



Polizeirevier Börde

Polizeimeldungen

Verkehrs- und Kriminalitätslage

Verkehrslage

Fahren unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln

Oschersleben, 16.12.2022, 20:49 Uhr

Durch Beamte des Einsatzdienstes wurde in der Friedrichstraße ein 27-jähriger Opelfahrer einer Verkehrskontrolle unterzogen. Mit dem Fahrzeugführer wurde ein Drogenschnelltest durchgeführt. Nachdem dieser positiv auf Cannabis angeschlossen, räumte der 27-jährige ein, gelegentlich Cannabis zu konsumieren. Zur Klärung inwieweit er tatsächlich unter dem Einfluss von Cannabis stand, wurde mit ihm eine Blutprobenentnahme durchgeführt. Anschließend wurde er aus der polizeilichen Maßnahme entlassen. Sollte sich der Verdacht eines Verstoßes nach §24a StVG bei der Untersuchung des Blutes bestätigen, wird gegen den 27-jährigen ein entsprechendes Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet.

Kriminalitätslage

Diebstahl eines hochwertigen Hardwareterminals

Oebisfelde-Weferlingen, OT Wassensdorf, Dorfstraße, 14.12.2022, 12:00 Uhr bis 16.12.2022, 10:00 Uhr

Bisher unbekannte Täter betreten im o.g. Zeitraum das umfriedete Gelände einer Agrargenossenschaft. Auf diesem befand sich eine erst vor kurzem gelieferte landwirtschaftliche Zugmaschine. Aus der Zugmaschine wurde ein in der Fahrerkabine verbauter Hardwareterminal entwendet. Die Zugmaschine war zum Zeitpunkt der Tat verschlossen und wurde auf bisher unbekannter Weise durch den oder die Täter geöffnet. Durch den Diebstahl ist ein Schaden im mittleren vierstelligen Bereich entstanden. Ein Ermittlungsverfahren wegen des Diebstahls im besonders schweren Fall wurde eingeleitet. Hinweise von Zeugen zu der Tat nimmt das Polizeirevier Börde unter der Telefonnummer: 03904 / 478 0 entgegen.

Erneuter Betrugsversuch mittels falschem Gewinnversprechen

Wanzleben, OT Groß Rodensleben, 16.12.2022, 09:21 Uhr

Eine 61-jährige Dame aus Groß Rodensleben erhielt am Freitagmorgen einen Anruf von einer weiblichen Person. In diesem Anruf wurde ihr mitgeteilt, dass sie sich über einen Gewinn in Höhe von 39.000 Euro freuen kann. Für die Auszahlung des Gewinnes wurde die 61-jährige aufgefordert Google-Play-Karten im Wert von 900 Euro zu erwerben. Damit sollte die „Transportgebühr“ beglichen werden. Die Frau aus Groß Rodensleben ging auf die Forderungen nicht ein. Sie beendete das Telefonat und informierte die Polizei. In diesem Fall wurde richtig gehandelt. In der Vergangenheit kam es häufiger zu dieser Art von Betrugsversuchen. Fall Sie einen solchen Anruf erhalten gehen sie nicht auf die Forderungen ein, sondern informieren, wie in diesem Fall, die Polizei.

Angehängte Dateien

[Polizeimeldungen-Polizeirevier-Boerde-326.pdf](#)

Impressum:

Polizeiinspektion Magdeburg Polizeirevier Börde
Beauftragter für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Gerikestr. 68
39340 Haldensleben

Tel: +49 3904-478-198 / 0162-1388127
Fax: +49 3904-478-210

Mail: presse.prev-bk@polizei.sachsen-anhalt.de